



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 43886, Nachtrag 04

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 43886, Nachtrag 04

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
5½ J x 13 H2

Typ: 5700/B1

Inhaber der ABE und Hersteller: FONDMETAL S.p.A.  
I-24050 Palosco/Italien

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



-2-

Die ABE-Nr. 43886 erstreckt sich nunmehr auf die Sonderräder 5½ J x 13 H2, Typ 5700/B1, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch ø in mm	zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis ø in mm/ Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1;2	5700/B1 98/Z	ø58.1 - ø67.1	58,1	475	1855	98/4	38
	5700/B1 98	ohne Ring	58,15				
3;4;5 6	5700/B1 98/Z	ø58.6 - ø67.1	58,5	475	1855	98/4	38
	5700/B1 98/B	ohne Ring					
7;8;9 10;22 23	5700/B1 100/Z	ø54.1 - ø67.1	54,1	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/C	ohne Ring					
11;12 13;14	5700/B1 100/Z	ø56.1 - ø67.1	56,2	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/G	ohne Ring					
15;16	5700/B1 100/Z	ø56.6 - ø67.1	56,7	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/H	ohne Ring					
17;18 19	5700/B1 100/Z	ø57.1 - ø67.1	57,18	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/A	ohne Ring					
20	5700/B1 100/Z	ø59.1 - ø67.1	59,1	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/F	ohne Ring					
21	5700/B1 100/Z	ø60.1 - ø67.1	60,18	475	1855	100/4	38
	5700/B1 100/B	ohne Ring					

Die Sonderräder 5½ J x 13 H2, Typ 5700/B1, dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 366-0950-97-MIRD/N4 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengröße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu veranlassen.**



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 43886, Nachtrag 04

---

-3-

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten nebst Anlagen des TÜV Automotive GmbH Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland, München vom 21.12.2000 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 12.02.2001  
Im Auftrag



(Hansens)

Anlage:

- 1 Abnahmebestätigung
- 1 Nachtragsgutachten



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Typzeichen: KBA 43886

## Abnahmebestätigung nach §19 Absatz 3 StVZO.

Der ordnungsgemäße Anbau des Sonderrades 5½ J x 13 H2, Typ 5700/B1, des Genehmigungsinhabers FONDMETAL S.p.A., I-24050 Palosco/Italien, an dem Fahrzeug:

Fahrzeughersteller

.....

Fahrzeugtyp

.....

Fahrzeug-Identifizierungsnummer

.....

wird hiermit bestätigt.

Daten für Fahrzeugpapiere (Ziffer 33, Bemerkungen)	
Ziffer	Bemerkungen

Ort, Datum, Stempel der abnehmenden Organisation, Unterschrift

.....